



Öltankschau vom Schornsteinfeger

Quick-Check für Ihren Öltank



Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks
- Zentralinnungsverband (ZIV) -



Was ist die Öltankschau

Die *Öltankschau* ist eine Statusaufnahme zum Zustand der Ölanlage, die von einem Fachmann schnell durchgeführt werden kann und die verlässliche Aussagen über den sicheren Betriebszustand der Ölanlage liefert.

Warum ist die Öltankschau wichtig?

Die hohe Qualität der Heizöl-Kunststofftanks hat dafür gesorgt, dass über Jahrzehnte hinweg Ölanlagen auch ohne Kontrolle und Nachbesserung nahezu problemlos funktioniert haben, doch das ständig fortschreitende Alter der Ölanlagen kann deren Sicherheit beeinträchtigen.

Es ist also wichtig, regelmäßig eine Öltankschau durchzuführen. Sie erhalten dadurch umgehend und vielleicht erstmals seit vielen Jahren einen Überblick über den Zustand Ihrer Ölanlage. So stehen Sie auf der sicheren Seite!

Während aber der eigentliche Ölheizkessel regelmäßig vom Heizungsfachbetrieb gewartet wird und im Laufe der Zeit oft auch schon ausgetauscht wurde, wird der Lagerung des Heizöls und den Verbindungsleitungen meist keine besondere Beachtung geschenkt. Und dies obwohl der Anlagenbetreiber gesetzlich verpflichtet ist, den ordnungsgemäßen Zustand regelmäßig zu überprüfen.

Wer macht die Öltankschau

Ihr Schornsteinfeger kommt regelmäßig ins Haus und kennt daher Ihr Heizungssystem seit vielen Jahren. Er überprüft die Heizungsanlage, aber nicht die Ölanlage, wenn Sie ihn dazu nicht beauftragen. Als Mitglied einer Innung wurde Ihr Schornsteinfeger als Fachmann für die Durchführung der Öltankschau ausgebildet. Er führt diese kompetent und fachgerecht durch.

Hinweis

Dabei ist zu beachten, dass die Öltankschau nicht die Prüfungen durch Sachverständige nach der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) ersetzt, sondern den Betreiber bei der gesetzlich geforderten Eigenüberwachung unterstützen soll. Insbesondere bei Heizölverbraucheranlagen der Gefährdungsstufe A (bis 1.000 l Lagervolumen) und bei bestehenden Heizölverbraucheranlagen der Gefährdungsstufe B (> 1.000 bis 10.000 l Lagervolumen) außerhalb von Schutz- und Überschwemmungsgebieten, ist die Öltankschau sinnvoll, da diese Anlagen nicht oder nur nach wesentlicher Änderung von Sachverständigen geprüft werden. Bei Anlagen, die wiederkehrenden Prüfungen durch Sachverständige unterliegen, sollte die Öltankschau nicht durchgeführt werden. So werden unterschiedliche Aussagen von Sachverständigen und Schornsteinfegern vermieden. Im Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Arbeiten an der Heizölverbraucheranlage generell von einem Fachbetrieb nach Wasserrecht durchgeführt werden müssen.“



Wie funktioniert die Öltankschau?

Ihr Schornsteinfeger verwendet eine von den Tankherstellern ausgearbeitete Applikation. Mithilfe dieser App kann er Ihre Ölanlage nach einem Maluspunkte-System beurteilen (siehe rechts).

Die Anlagenbewertung kann Ihr Schornsteinfeger vor Ort ausdrucken bzw. Ihnen per E-Mail zukommenlassen.

So erhalten Sie schnell und mit wenig Aufwand eine Aussage über den Zustand Ihrer Ölanlage. Der Schornsteinfeger kann Ihnen im Anschluss an die Öltankschau praktische Tipps geben und Sie beraten.

MP: 60/100



Anzeige auf Grün :	Kein Grund zur Besorgnis
Mehr als 60 Maluspunkte bzw. Anzeige auf Rot :	Fachmann befragen!



Was kostet die Öltankschau

Die Beurteilung beansprucht nur kurze Zeit und ist mit geringem Aufwand durchzuführen. Der Schornsteinfeger bietet die Öltankschau zu einer Kostenpauschale an. So erhalten Sie Sicherheit für wenig Geld.



Das sollten Sie wissen!

Der Betreiber haftet für den Zustand seiner Ölanlage

Ist Ihnen bewusst, dass Sie als Hausbesitzer auch für den sicheren Zustand der Anlage haften müssen, wenn Sie eine Ölanlage betreiben? Die Schäden durch austretendes Öl können vor allem bei Gebäudeschäden oder Verunreinigung von Boden und Gewässern extrem hoch ausfallen.

Schäden erkennen ...

Heizöl ist seit über fünfzig Jahren einer der wichtigsten Energieträger zur Gebäudeheizung in Deutschland. Die dazu notwendige Heizöllagerung findet meistens in Kunststofftanks statt. Viele Tanks sind seit Jahrzehnten in den Kellern im Einsatz. Doch irgendwann endet die Lebensdauer und Schäden können eintreten. In diesem Zusammenhang wird mittlerweile von Gerichtssachverständigen eine sprunghafte Zunahme von sicherheitsrelevanten Ölschäden berichtet.

... und vermeiden

Die Initiative „Öltankschau“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, für mehr Sicherheit im Heizungskeller zu sorgen. Mit der Öltankschau können offensichtliche Mängel schnell und effizient erkannt werden.



Info:



Bundesverband des
Schornsteinfegerhandwerks
- Zentralinnungsverband (ZIV) -
Westerwaldstraße 6
53757 Sankt Augustin

Tel.: 02241 34 07-0 Fax: 02241 3407-10

www.schornsteinfeger.de

www.oeltankschau.de

Diese Information wurde überreicht von: